

Erfreuliche Tourismus-Zahlen im Juli 2017
Positive Entwicklung in der laufenden Sommersaison 2017

Im **Monat Juli 2017** kamen rund 267.400 Besucher nach Vorarlberg. Diese buchten 904.000 Übernachtungen. Absolut betrachtet waren dies rund 8.500 Ankünfte und 37.000 Nächtigungen mehr als im Vorjahresmonat.

Auffällig war der Nächtigungszuwachs im Segment der gewerblichen Ferienwohnungen. Hier konnten die Übernachtungen im Vergleich zum Juli 2016 um 35,9% gesteigert werden. Ebenso wurde in der Kategorie Hotels, Gasthöfe und Pensionen ein Nächtigungsplus von 3,7% erzielt. Betreiber von Privatquartieren (-2,9%) meldeten Nächtigungsminderungen.

Kategorie	Juli 2017			
	Ankünfte	%-Veränd.	Nächtigungen	%-Veränd.
Gewerbliche Beherbergungsbetr.	178.286	4,0	555.275	7,1
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	166.185	2,6	480.661	3,7
Gewerbliche Ferienwohnungen	12.101	27,5	74.614	35,9
Privatquartiere	33.412	-5,1	200.240	-2,9
Private Ferienwohnungen	27.315	-6,9	172.716	-3,4
Privatzimmer	6.097	3,8	27.524	0,1
Campingplätze	20.625	1,4	71.140	-1,1
Sonstige Unterkünfte	35.094	9,7	77.364	10,2
Gesamt	267.417	3,3	904.019	4,3

In der **laufenden Sommersaison 2017** (Mai bis Juli 2017) wurden rund 581.500 Ankünfte und 1.806.700 Übernachtungen gezählt. Die Gästezahl konnte um 5,7% gesteigert werden. Bei den Nächtigungen wurde ein Plus von 5,4 erzielt.

Es konnten in fast allen Kategorien Nächtigungssteigerungen registriert werden. Wie im Juli war auch in den Vormonaten der Nächtigungsanstieg bei den gewerblichen Ferienwohnungen beachtlich. Die Nächtigungszunahme betrug 44,5%. Betreiber von Campingplätzen (+15,0%) meldeten ebenfalls erfreuliche Nächtigungszahlen.

Kategorie	Mai bis Juli 2017			
	Ankünfte	%-Veränd.	Nächtigungen	%-Veränd.
Gewerbliche Beherbergungsbetr.	404.040	4,5	1.150.790	5,8
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	379.209	2,7	1.017.469	2,2
Gewerbliche Ferienwohnungen	24.831	43,3	133.321	44,5
Privatquartiere	69.214	0,4	361.595	0,1
Private Ferienwohnungen	57.173	-1,9	311.027	-0,9
Privatzimmer	12.041	12,8	50.568	7,4
Campingplätze	42.450	23,1	143.205	15,0
Sonstige Unterkünfte	65.748	9,2	151.159	6,5
Gesamt	581.452	5,7	1.806.749	5,4

Alle Destinationen verzeichneten in den Monaten Mai bis Juli 2017 ein Nächtigungsplus. Der größte absolute Nächtigungszuwachs wurde im Kleinwalsertal (+27.800) registriert.

Region	Mai bis Juli 2017					
	Ankünfte	Veränderung geg. Vorjahr		Nächtigungen	Veränderung geg. Vorjahr	
		absolut	in %		absolut	in %
Alpenregion Bludenz	67.557	5.121	8,2	238.459	8.779	3,8
Arlberg	20.851	2.776	15,4	63.958	5.951	10,3
Bodensee-Vorarlberg	214.527	9.961	4,9	428.215	19.448	4,8
Bregenzerwald	103.394	2.057	2,0	374.251	15.203	4,2
Kleinwalsertal	84.242	5.322	6,7	387.877	27.807	7,7
Montafon	90.881	5.982	7,0	313.989	14.585	4,9
Gesamt	581.452	31.219	5,7	1.806.749	91.773	5,4

In der laufenden Sommersaison 2017 wurden rund 261.500 Nächtigungen von inländischen Gästen gebucht. Verglichen mit den ersten drei Monaten der Sommersaison 2016 waren dies rund 6.500 Übernachtungen mehr. Eine positive Entwicklung zeigte sich auch bei Besuchern aus Deutschland. Absolut betrachtet buchten deutsche Gäste rund 72.600 Nächtigungen mehr als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Mehr Nächtigungen konnten auch von Besuchern aus der Schweiz und Liechtenstein (+1.800), Niederlanden (+2.800), dem Vereinigten Königreich (+2.400), Ungarn (+2.400), Schweden (1.400) und Italien (+1.100) gezählt werden. Rückläufig war die Nächtigungszahl von Gästen aus Frankreich (-1.200).

Herkunftsländer	Mai bis Juli 2017					
	Ankünfte	Veränderung geg. Vorjahr		Nächtigungen	Veränderung geg. Vorjahr	
		absolut	in %		absolut	in %
Österreich	113.992	3.076	2,8	261.484	6.511	2,6
Deutschland	295.197	19.641	7,1	1.003.415	72.633	7,8
Schweiz u. Liechtenstein	74.888	3.180	4,4	202.611	1.845	0,9
Niederlande	25.944	1.928	8,0	129.884	2.844	2,2
Frankreich, Monaco	12.303	-304	-2,4	39.061	-1.184	-2,9
Belgien	6.451	-201	-3,0	34.482	-417	-1,2
Vereinigtes Königreich	6.050	602	11,0	21.403	2.420	12,7
Italien	5.702	197	3,6	11.570	1.083	10,3
Tschechische Republik	3.011	-215	-6,7	8.574	-269	-3,0
Ungarn	2.434	515	26,8	7.909	2.356	42,4
Dänemark	3.386	10	0,3	7.608	-889	-10,5
USA	3.110	-87	-2,7	7.167	-218	-3,0
Schweden	3.119	859	38,0	7.125	1.412	24,7
Polen	1.931	28	1,5	5.968	796	15,4
übriges Ausland	23.934	1.990	9,1	58.488	2.850	5,1
Gesamt	581.452	31.219	5,7	1.806.749	91.773	5,4

Die durchschnittliche Verweildauer ist gesunken. In der laufenden Sommersaison 2017 lag diese bei 3,11 Tagen. Im Durchschnitt der letzten 10 Jahre lag die Verweildauer bei 3,29 Tagen.

Mai bis Juli	Ankünfte	Nächtigungen	Ø Aufenthalts- dauer
2008	428.024	1.557.479	3,64
2009	427.348	1.491.183	3,49
2010	442.610	1.502.274	3,39
2011	462.747	1.535.149	3,32
2012	486.619	1.616.858	3,32
2013	496.476	1.608.124	3,24
2014	495.302	1.584.577	3,20
2015	527.477	1.648.081	3,12
2016	550.233	1.714.976	3,12
2017	581.452	1.806.749	3,11
Ø 2008-2017	489.829	1.606.545	3,29